

2019

Zwischenbericht
Januar–März



swisscom

Schlüsselkennzahlen

In Mio. CHF bzw. wie angemerkt	31.3.2019 ¹	31.3.2018	Veränderung	
Umsatz und Ergebnisse				
Nettoumsatz	2'860	2'885	-0,9%	
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) ²	1'119	1'058	5,8%	
EBITDA in % Nettoumsatz	39,1	36,7		
Operatives Ergebnis (EBIT) ³	505	518	-2,5%	
Reingewinn	383	379	1,1%	
Gewinn pro Aktie	7,43	7,36	1,0%	
Bilanz und Geldflüsse				
Eigenkapital am Bilanzstichtag	8'390	8'399	-0,1%	
Eigenkapitalquote am Bilanzstichtag ^{1,4}	34,8	36,8		
Operating Free Cash Flow Proxy ⁵	533	557	-4,3%	
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	518	501	3,4%	
Nettoverschuldung am Bilanzstichtag ^{1,6}	8'455	7'294	15,9%	
Operationelle Daten am Bilanzstichtag				
Festnetztelefonieanschlüsse Schweiz	in Tsd.	1'737	1'977	-12,1%
Breitbandanschlüsse Retail Schweiz	in Tsd.	2'030	2'025	0,2%
Swisscom TV-Anschlüsse Schweiz	in Tsd.	1'523	1'492	2,1%
Mobilfunkanschlüsse Schweiz	in Tsd.	6'378	6'451	-1,1%
Umsatz generierende Einheiten (RGU) Schweiz ⁷	in Tsd.	11'668	11'945	-2,3%
Entbündelte Teilnehmeranschlüsse Schweiz	in Tsd.	83	100	-17,0%
Breitbandanschlüsse Wholesale Schweiz	in Tsd.	492	449	9,6%
Breitbandanschlüsse Italien	in Tsd.	2'575	2'483	3,7%
Mobilfunkanschlüsse Italien	in Tsd.	1'517	1'185	28,0%
Swisscom Aktie				
Anzahl ausgegebener Aktien am Bilanzstichtag	in Tsd.	51'802	51'802	-
Börsenkapitalisierung am Bilanzstichtag ⁸		25'228	24'533	2,8%
Börsenkurs am Bilanzstichtag	CHF	487,00	473,60	2,8%
Mitarbeitende				
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen	Anzahl	19'719	20'326	-3,0%
Durchschnittlicher Personalbestand in Vollzeitstellen	Anzahl	19'715	20'435	-3,5%

1 Ab 1. Januar 2019 wendet Swisscom IFRS 16 «Leasingverhältnisse» an. Die Vorjahreszahlen wurden nicht angepasst. Aus der erstmaligen Anwendung wurden per 1. Januar 2019 zusätzliche Leasingverbindlichkeiten und Nutzungsrechte von CHF 1'319 Mio. erfasst. Dies hat zur Folge, dass die Eigenkapitalquote per 1. Januar 2019 auf 34,2% sinkt.

2 Definition Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA): Operatives Ergebnis vor Abschreibungen von Sachanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Nutzungsrechten, Gewinnen aus Veräusserung von Tochtergesellschaften, Nettofinanzergebnis, anteiligem Ergebnis von Equity-bilanzierten Beteiligungen und Ertragssteueraufwand. Im EBITDA des Vorjahres sind Aufwendungen von CHF 52 Mio. aus Operating Leasing nach IAS 17 enthalten.

3 Definition Operatives Ergebnis (EBIT): Betriebsergebnis vor Gewinnen aus Veräusserung von Tochtergesellschaften, Nettofinanzergebnis, anteiligem Ergebnis von Equity-bilanzierten Beteiligungen und Ertragssteueraufwand.

4 Eigenkapital in % des Gesamtkapitals.

5 Definition Operating Free Cash Flow Proxy: Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) abzüglich Leasingaufwand nach IFRS 16 und Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte.

6 Definition Nettoverschuldung: Finanzielle Verbindlichkeiten und Leasingverbindlichkeiten abzüglich flüssiger Mittel, kurzfristiger Finanzanlagen sowie langfristiger festverzinslicher Finanzanlagen und derivater Finanzinstrumente für Finanzierungen.

7 Definition Umsatz generierende Einheiten (RGU) Schweiz: Festnetztelefonieanschlüsse, Breitbandanschlüsse Retail, Swisscom TV-Anschlüsse und Mobilfunkanschlüsse.

8 Börsenkurs am Bilanzstichtag multipliziert mit Anzahl ausstehender Aktien am Bilanzstichtag.

Geschäftsentwicklung

Zusammenfassung

Die Geschäftsergebnisse von Swisscom sind im ersten Quartal 2019 im Rahmen der Erwartungen ausgefallen. Der Umsatz sank um 0,9% oder CHF 25 Mio. auf CHF 2'860 Mio., zu konstanten Währungen blieb der Umsatz nahezu stabil (-0,2%). Der Vorjahresvergleich des operativen Ergebnisses vor Abschreibungen (EBITDA) wird durch neue Vorschriften zur Rechnungslegung von Leasingverhältnissen (IFRS 16) beeinflusst. Der ausgewiesene EBITDA stieg um 5,8% oder CHF 61 Mio. auf CHF 1'119 Mio., auf vergleichbarer Basis resultierte eine Zunahme um 1,4%. Der Reingewinn erhöhte sich um 1,1% oder CHF 4 Mio. auf CHF 383 Mio. Der finanzielle Ausblick für das Geschäftsjahr 2019 bleibt unverändert.

Der Umsatzrückgang im Schweizer Kerngeschäft von CHF 41 Mio. wurde durch ein währungsbereinigtes Wachstum bei der italienischen Tochtergesellschaft Fastweb (CHF +25 Mio.) und einem Wachstum in den übrigen Segmenten (CHF +11 Mio.) nahezu kompensiert. Im Schweizer Kerngeschäft sank der Umsatz als Folge des anhaltenden Preisdrucks und des Rückgangs der Anschlüsse in der Festnetztelefonie. Der Umsatzanstieg von Fastweb ist getrieben durch ein Umsatzwachstum mit Privat- und Geschäftskunden. Im Breitbandgeschäft stieg der Kundenbestand von Fastweb innert Jahresfrist um 3,7% auf 2,6 Mio., im Mobilfunk um 28% auf 1,5 Mio. Im Schweizer Kerngeschäft resultierte beim EBITDA ein Rückgang um 0,6%. Der Rückgang als Folge des tieferen Umsatzes konnte dank den laufenden Kostensparmassnahmen grösstenteils aufgefangen werden. Bei Fastweb stieg der EBITDA in Lokalwährung als Folge des Umsatzwachstums um 6,1%.

Die Investitionen von Swisscom haben um 3,4% oder CHF 17 Mio. auf CHF 518 Mio. zugenommen. In der Schweiz stiegen sie vor allem als Folge höherer Investitionen für den Ausbau der Breitbandnetze um 13,3% auf CHF 357 Mio. Bei Fastweb sanken die Investitionen um 10,1% auf EUR 143 Mio. aufgrund tieferer Investitionen in die Netzinfrastruktur. Im Rahmen einer Auktion in der Schweiz hat Swisscom Mobilfunkfrequenzen im Gesamtbetrag von CHF 196 Mio. erworben. Die Frequenzen wurden im April 2019 zugeteilt und haben eine Laufzeit bis 2034.

Der Operating Free Cash Flow Proxy sank um CHF 24 Mio. auf CHF 533 Mio., was auf die höheren Investitionen zurückzuführen ist. Die Nettoverschuldung reduzierte sich gegenüber Anfang 2019 um CHF 257 Mio. auf CHF 8'455 Mio. Die Zahl der Mitarbeitenden von Swisscom verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 3,0% auf 19'719 Vollzeitstellen. In der Schweiz sank der Personalbestand um 576 Vollzeitstellen auf 17'035 Vollzeitstellen. Im ersten Quartal 2019 betrug die Reduktion in der Schweiz 112 Vollzeitstellen.

Swisscom erwartet für das Geschäftsjahr 2019 unverändert einen Nettoumsatz von rund CHF 11,4 Mrd., einen EBITDA von mehr als CHF 4,3 Mrd. und Investitionen von rund CHF 2,3 Mrd. (ohne die Ausgaben von CHF 196 Mio. für die Mobilfunkfrequenzen in der Schweiz). Bei Erreichen der Ziele plant Swisscom, der Generalversammlung 2020 für das Geschäftsjahr 2019 eine unveränderte, attraktive Dividende von CHF 22 pro Aktie vorzuschlagen.

Änderungen in der Rechnungslegung

Swisscom wendet IFRS 16 «Leasingverhältnisse» ab dem 1. Januar 2019 an. IFRS 16 hat im Allgemeinen folgende Auswirkungen auf die Bilanzierung von Leasingverhältnissen:

- Der Leasingnehmer muss für sämtliche Leasingverhältnisse ein Nutzungsrecht und eine entsprechende Leasingverbindlichkeit erfassen. Der Leasinggeber unterscheidet für Bilanzierungszwecke weiterhin zwischen Finanzierungs- oder Operating-Leasingverhältnissen.
- Der bisher als operativer Aufwand ausgewiesene Aufwand aus Operating-Leasingverhältnissen wird durch Abschreibungen und Zinsen ersetzt. Dies führt zu einer wesentlichen Erhöhung des operativen Ergebnisses vor Abschreibungen (EBITDA). Auf Stufe Reingewinn ist der Ergebniseffekt gering.
- Die Bilanzierung von zusätzlichen Leasingverbindlichkeiten führt zu einer Erhöhung der Nettoverschuldung.
- Die Anwendung von IFRS 16 hat keine Auswirkungen auf die Höhe der Geldflüsse.

IFRS 16 hat auf die finanzielle Berichterstattung von Swisscom folgende Auswirkungen:

- Swisscom wendet IFRS 16 ab dem 1. Januar 2019 an. Die Konzernrechnung des Vorjahres wurde nicht angepasst. Aus der erstmaligen Anwendung von IFRS 16 wurden per 1. Januar 2019 zusätzliche Leasingverbindlichkeiten und Nutzungsrechte von rund CHF 1,3 Mrd. erfasst.
- Bezogen auf das Geschäftsjahr 2018 hätte die Anwendung von IFRS 16 zu einer Erhöhung des operativen Ergebnisses vor Abschreibungen (EBITDA) um rund CHF 0,2 Mrd. und zu höheren Abschreibungen und Zinsen von zusammen rund CHF 0,2 Mrd. geführt.
- Als Ergebniskennzahl ist der EBITDA weiterhin massgebend. Für Vergleichszwecke wird in der Segmentberichterstattung der Aufwand 2018 für Operating Leasing unterhalb des EBITDA ausgewiesen.
- Als neue Kennzahl wird der Operating Free Cash Flow Proxy ausgewiesen. Dieser umfasst den EBITDA abzüglich Leasingaufwand und Investitionen. Die Definition der Investitionen ist unverändert zum Vorjahr.
- Im Ausblick für das Geschäftsjahr 2019 sind die Änderungen von IFRS 16 berücksichtigt.

Weitere Informationen zu IFRS 16 sind im Anhang zum konsolidierten Zwischenabschluss enthalten.

Entwicklung der Segmente

In Mio. CHF	31.3.2019	31.3.2018	Veränderung
Nettoumsatz			
Swisscom Schweiz	2'163	2'204	-1,9%
Fastweb	581	574	1,2%
Übrige operative Segmente	225	198	13,6%
Intersegment-Elimination	(109)	(91)	19,8%
Nettoumsatz	2'860	2'885	-0,9%
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)			
Swisscom Schweiz	929	935	-0,6%
Fastweb	177	172	2,9%
Übrige operative Segmente	50	41	22,0%
Group Headquarters	(18)	(21)	-14,3%
Überleitung Vorsorgeaufwand ¹	(14)	(15)	-6,7%
Überleitung Leasingaufwand IAS 17 ²	–	(52)	
Intersegment-Elimination	(5)	(2)	150,0%
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	1'119	1'058	5,8%

1 Im operativen Ergebnis der Segmente sind als Vorsorgeaufwand die ordentlichen Arbeitgeberbeiträge enthalten. Die Differenz zum Vorsorgeaufwand nach IAS 19 wird als Überleitungsposition ausgewiesen.

2 Ab 1. Januar 2019 wendet Swisscom IFRS 16 «Leasingverhältnisse» an. Im operativen Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA) 2018 der Segmente ist kein Aufwand für Operating Leasing nach IAS 17 enthalten. Der Aufwand 2018 für Operating Leasing nach IAS 17 wird als Überleitungsposition ausgewiesen.

Swisscom Schweiz

In Mio. CHF bzw. wie angemerk	31.3.2019	31.3.2018	Veränderung
Nettoumsatz und Ergebnis			
Telekomdienste	1'506	1'558	-3,3%
Lösungsgeschäft	251	264	-4,9%
Handelswaren	196	174	12,6%
Wholesale	158	141	12,1%
Übrige Umsätze	32	49	-34,7%
Umsatz mit externen Kunden	2'143	2'186	-2,0%
Umsatz mit anderen Segmenten	20	18	11,1%
Nettoumsatz	2'163	2'204	-1,9%
Direkte Kosten	(461)	(460)	0,2%
Indirekte Kosten	(773)	(809)	-4,4%
Segmentaufwand	(1'234)	(1'269)	-2,8%
Segmentergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	929	935	-0,6%
Marge in % Nettoumsatz	42,9	42,4	
Leasingaufwand	(56)	(56) ¹	-
Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	(381)	(370)	3,0%
Segmentergebnis	492	509	-3,3%
Operationelle Daten am Bilanzstichtag in Tsd.			
Festnetztelefonieanschlüsse	1'737	1'977	-12,1%
Breitbandschlüsse Retail	2'030	2'025	0,2%
Swisscom TV-Anschlüsse	1'523	1'492	2,1%
Mobilfunkanschlüsse	6'378	6'451	-1,1%
Umsatz generierende Einheiten (RGU)	11'668	11'945	-2,3%
Entbündelte Teilnehmeranschlüsse	83	100	-17,0%
Breitbandanschlüsse Wholesale	492	449	9,6%
Investitionen und Personalbestand			
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	353	311	13,5%
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen in Tsd.	14'340	15'014	-4,5%

¹ Enthält den Aufwand für Operating- und Finanzierungsleasingverhältnisse nach IAS 17.

Der Nettoumsatz von Swisscom Schweiz hat als Folge des anhaltenden Preisdrucks und des Rückgangs der Anschlüsse in der Festnetztelefonie um CHF 41 Mio. oder 1,9% auf CHF 2'163 Mio. abgenommen. Der Umsatz mit Telekomdiensten sank um CHF 52 Mio. oder 3,3% auf CHF 1'506 Mio. Vom Rückgang entfallen CHF 30 Mio. (-2,3%) auf den Bereich Privatkunden und CHF 22 Mio. (-8,5%) auf den Bereich Enterprise Customers. Trotz stabiler Nachfrage sank bei Enterprise Customers der Umsatz aus dem Lösungsgeschäft als Folge des Preisdrucks und tieferer Volumen im Bereich Banking. Dieser Rückgang wurde durch einen höheren Umsatz mit Handelswaren kompensiert. Insgesamt erhöhten sich diese Umsätze bei Enterprise Customers um CHF 5 Mio. oder 1,6%. Die Zahl der inOne-Kunden nimmt weiter zu. Ende März 2019 verzeichnete Swisscom Schweiz insgesamt 2,48 Mio. inOne-Kunden. Allein das neueste Mobilfunkangebot inOne mobile zählte fünf Wochen nach Lancierung über 250'000 Kunden. Im Bereich Privatkunden macht inOne 57% der Postpaid-Mobilfunkanschlüsse und 60% der Breitbandanschlüsse aus. Beim Mobilfunk und den Festnetzdiensten ist die Marktsättigung spürbar. Der Teilnehmerbestand im Mobilfunk sank gegenüber dem Vorjahr um 73 Tsd. (-1,1%) auf 6,38 Mio. (+0,1% im ersten Quartal 2019). Der Bestand der Postpaid-Anschlüsse ist gegenüber dem Vorjahr um 61 Tsd. gewachsen, bei den Prepaid-Anschlüssen reduzierte er sich um 134 Tsd. Die Anzahl Breitbandanschlüsse stieg innert Jahresfrist um 5 Tsd. (+0,2%), nahm jedoch im ersten Quartal um 3 Tsd. auf 2,03 Mio. ab. Der Bestand an TV-Anschlüssen erhöhte sich innert Jahresfrist um 31 Tsd. oder 2,1% auf 1,52 Mio. (+4 Tsd. im ersten Quartal 2019). In der Festnetztelefonie verlangsamt sich der rückläufige Trend. Die Anzahl Anschlüsse in der Festnetztelefonie sank innert Jahresfrist um 240 Tsd. oder 12,1% auf 1,74 Mio. (-51 Tsd. im ersten Quartal 2019).

Der Segmentaufwand hat um CHF 35 Mio. oder 2,8% auf CHF 1'234 Mio. abgenommen. Die direkten Kosten blieben stabil (+0,2%). Den höheren Kosten für den Einkauf von Handelswaren standen tiefere Kosten für die Kundenakquisition und Kundenbindung gegenüber. Die indirekten Kosten nahmen um 4,4% oder CHF 36 Mio. auf CHF 773 Mio. ab. Dies ist hauptsächlich auf den tieferen Personalbestand und tiefere Kosten für externe Mitarbeiter zurückzuführen. Der Personalbestand reduzierte sich aufgrund von Effizienzmassnahmen innert Jahresfrist um 674 Vollzeitstellen oder 4,5% auf 14'340, wovon 108 Vollzeitstellen im ersten Quartal 2019. Das Segmentergebnis vor Abschreibungen reduzierte sich um CHF 6 Mio. oder 0,6% auf CHF 929 Mio. Der Rückgang als Folge des tieferen Umsatzes konnte dank den laufenden Kostensparmassnahmen grösstenteils aufgefangen werden. Die Investitionen stiegen als Folge höherer Investitionen für den Ausbau der Breitbandnetze um CHF 42 Mio. oder 13,5% auf CHF 353 Mio. Ende März 2019 sind in der Schweiz 66% aller Wohnungen und Geschäfte mit Ultrabreitband von mehr als 80 Mbit/s erschlossen. 37% aller Wohnungen und Geschäfte profitieren von schnellen Verbindungen mit mehr als 200 Mbit/s.

Fastweb

In Mio. EUR bzw. wie angemerkt	31.3.2019	31.3.2018	Veränderung
Privatkunden	269	257	4,7%
Geschäftskunden	202	180	12,2%
Wholesale	42	53	-20,8%
Umsatz mit externen Kunden	513	490	4,7%
Umsatz mit anderen Segmenten	1	2	-50,0%
Nettoumsatz	514	492	4,5%
Segmentaufwand	(357)	(344)	3,8%
Segmentergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	157	148	6,1%
Marge in % Nettoumsatz	30,5	30,1	
Leasingaufwand	(6)	(4) ¹	50,0%
Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	(140)	(127)	10,2%
Segmentergebnis	11	17	-35,3%
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	143	159	-10,1%
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen	2'458	2'510	-2,1%
Breitbandanschlüsse in Tsd.	2'575	2'483	3,7%
Mobilfunkanschlüsse in Tsd.	1'517	1'185	28,0%

1 Enthält den Aufwand für Operating- und Finanzierungsleasingverhältnisse nach IAS 17.

Der Nettoumsatz von Fastweb ist gegenüber dem Vorjahr um EUR 22 Mio. oder 4,5% auf EUR 514 Mio. gestiegen. Die Kundenbasis im Breitbandgeschäft wuchs innert Jahresfrist trotz einem schwierigen Marktumfeld um 92 Tsd. oder 3,7% auf 2,58 Mio. (+28 Tsd. im ersten Quartal 2019). Auch im umkämpften Mobilfunkmarkt wächst Fastweb. Die Anzahl Mobilfunkanschlüsse nahm innerhalb eines Jahres um 332 Tsd. oder 28,0% auf 1,52 Mio. zu (+85 Tsd. im ersten Quartal 2019). Vom Kundenbestand nutzen 31% ein Bündelangebot aus Festnetz und Mobilfunk. Der Umsatz mit Privatkunden stieg als Folge des Kundenwachstums um EUR 12 Mio. oder 4,7% auf EUR 269 Mio. Im Markt für Geschäftskunden behauptete Fastweb die starke Stellung. Der Umsatz mit Geschäftskunden stieg um EUR 22 Mio. oder 12,2% auf EUR 202 Mio. getrieben durch höhere Umsätze mit öffentlichen Verwaltungen. Der Umsatz im Wholesale-Geschäft sank hingegen um EUR 11 Mio. oder 20,8% auf EUR 42 Mio.

Das Segmentergebnis vor Abschreibungen stieg als Folge des Umsatzwachstums um EUR 9 Mio. oder 6,1% auf EUR 157 Mio. Die Investitionen sanken gegenüber dem Vorjahr um EUR 16 Mio. oder 10,1% auf EUR 143 Mio. aufgrund tieferer Investitionen in die Netzinfrastruktur. Der Personalbestand von Fastweb liegt mit 2'458 Vollzeitstellen leicht unter dem Niveau des Vorjahres.

Übrige operative Segmente

In Mio. CHF bzw. wie angemerkt	31.3.2019	31.3.2018	Veränderung
Umsatz mit externen Kunden	138	127	8,7%
Umsatz mit anderen Segmenten	87	71	22,5%
Nettoumsatz	225	198	13,6%
Segmentaufwand	(175)	(157)	11,5%
Segmentergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	50	41	22,0%
Marge in % Nettoumsatz	22,2	20,7	
Leasingaufwand	(3)	(3) ¹	–
Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	(18)	(15)	20,0%
Segmentergebnis	29	23	26,1%
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	8	8	–
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen	2'699	2'540	6,3%

1 Enthält den Aufwand für Operating- und Finanzierungsleasingverhältnisse nach IAS 17.

Der Nettoumsatz der Übrigen operativen Segmente hat gegenüber dem Vorjahr um CHF 27 Mio. oder 13,6% auf CHF 225 Mio. zugenommen. Der Anstieg resultierte im Wesentlichen aus höheren Umsätzen aus Bauleistungen von cablex. Das Segmentergebnis vor Abschreibungen lag mit CHF 50 Mio. um CHF 9 Mio. oder 22,0% über dem Vorjahr. Dies entspricht einer Ergebnismarge von 22,2%. Der Personalbestand nahm um 159 Vollzeitstellen oder 6,3% auf 2'699 Vollzeitstellen zu, vor allem getrieben durch die Anstellung neuer Mitarbeitenden bei cablex als Folge des höheren Auftragsvolumens.

Group Headquarters und Überleitung

In Mio. CHF bzw. wie angemerkt	31.3.2019	31.3.2018 ¹	Veränderung
Group Headquarters	(18)	(21)	–14,3%
Überleitung Vorsorgeaufwand	(14)	(15)	–6,7%
Intersegment-Elimination	(5)	(2)	150,0%
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	(37)	(38)	–2,6%

1 Exklusive Überleitung Leasingaufwand IAS 17.

Die nicht den operativen Segmenten zugeordneten Nettokosten, bestehend aus Group Headquarters, Überleitung Vorsorgeaufwand und Intersegment-Eliminationen, sind um CHF 1 Mio. auf CHF 37 Mio. gesunken.

Abschreibungen und nicht operative Ergebnisse

In Mio. CHF bzw. wie angemerkt	31.3.2019	31.3.2018	Veränderung
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	1'119	1'058	5,8%
Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	(554)	(540) ¹	2,6%
Abschreibungen von Nutzungsrechten	(60)	–	
Operatives Ergebnis (EBIT)	505	518	–2,5%
Nettozinsaufwand auf finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(15)	(29)	–48,3%
Zinsaufwand auf Leasingverbindlichkeiten	(8)	(6)	33,3%
Übriges Finanzergebnis	3	(6)	
Ergebnis von Equity-bilanzierten Beteiligungen	2	(2)	
Gewinn vor Ertragssteuern	487	475	2,5%
Ertragssteueraufwand	(104)	(96)	8,3%
Reingewinn	383	379	1,1%
Anteil Aktionäre der Swisscom AG am Reingewinn	385	381	1,0%
Anteil nicht beherrschende Anteile am Reingewinn	(2)	(2)	–
Gewinn pro Aktie (in CHF)	7,43	7,36	1,0%

1 Inklusive Abschreibungen auf Anlagen in Finanzierungsleasing von CHF 7 Mio.

Durch die Anwendung von IFRS 16 «Leasingverhältnisse» ab dem 1. Januar 2019 werden Nutzungsrechte bilanziert und abgeschrieben. Im ersten Quartal 2019 betrug die Abschreibungen von Nutzungsrechten CHF 60 Mio. Die Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten sind gegenüber dem Vorjahr um CHF 14 Mio. oder 2,6% auf CHF 554 Mio. gestiegen, was vor allem auf höhere Abschreibungen bei Swisscom Schweiz zurückzuführen ist. Der Nettozinsaufwand exklusive Leasing sank von CHF 29 Mio. auf CHF 15 Mio., was auf die tieferen durchschnittlichen Zinskosten zurückzuführen ist. Der Ertragssteueraufwand betrug CHF 104 Mio. (Vorjahr CHF 96 Mio.), was einem effektiven Ertragssteuersatz von 21,4% (Vorjahr 20,2%) entspricht. Der Reingewinn von Swisscom stieg um CHF 4 Mio. oder 1,1% auf CHF 383 Mio. Der Gewinn pro Aktie erhöhte sich von CHF 7,36 auf CHF 7,43.

Geldflüsse

In Mio. CHF	31.3.2019	31.3.2018	Veränderung
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	1'119	1'058	61
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(518)	(501)	(17)
Leasingaufwand IFRS 16	(68)	–	(68)
Operating Free Cash Flow Proxy	533	557	(24)
Veränderung Nettoumlaufvermögen	(41)	(215)	174
Veränderung Vorsorgeverpflichtung	12	15	(3)
Nettozinszahlungen auf finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(3)	(1)	(2)
Zinszahlungen auf Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	–	(6)	6
Ertragssteuerzahlungen	(242)	(164)	(78)
Übrige operative Geldflüsse	(15)	2	(17)
Free Cash Flow	244	188	56
Nettoausgaben für Unternehmenskäufe und -verkäufe	(246)	(3)	(243)
Übrige Geldflüsse aus Investitionstätigkeit, netto	14	6	8
Rückzahlung von Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing nach IAS 17	–	(5)	5
Aufnahme und Rückzahlung von finanziellen Verbindlichkeiten, netto	(88)	113	(201)
Übrige Geldflüsse aus Finanzierungstätigkeit	(6)	(6)	–
(Nettoabnahme) Nettozunahme flüssiger Mittel	(82)	293	(375)

Der Operating Free Cash Flow Proxy sank um CHF 24 Mio. auf CHF 533 Mio. vor allem aufgrund höherer Investitionen. Die Investitionen sind gegenüber dem Vorjahr um CHF 17 Mio. oder 3,4% auf CHF 518 Mio. gestiegen, dies vor allem getrieben durch den Ausbau der Breitbandnetze bei Swisscom Schweiz.

Der Free Cash Flow erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um CHF 56 Mio. auf CHF 244 Mio. Die Zunahme ist durch die Entwicklung des Nettoumlaufvermögens getrieben. Höhere Ertragssteuerzahlungen kompensieren diesen Effekt teilweise. Die Zunahme der Ertragssteuerzahlungen ist auf höhere Anzahlungen für das laufende Geschäftsjahr zurückzuführen. Das Nettoumlaufvermögen erhöhte sich gegenüber Ende 2018 um CHF 41 Mio. (im Vorjahr Zunahme von CHF 215 Mio.), vor allem als Folge geleisteter Vorauszahlungen von Aufwendungen für das laufende Geschäftsjahr.

Im ersten Quartal 2019 hat Swisscom eine Anleiheobligation über CHF 200 Mio. aufgenommen. Der Coupon beträgt 0,5% und die Laufzeit dauert bis 2029. In den Nettoausgaben für Unternehmenskäufe und -verkäufe ist die Zahlung des Kaufpreises von CHF 240 Mio. an Tamedia für die Übernahme des ausstehenden Anteils von 31% an der Swisscom Directories AG enthalten.

Bilanz

In Mio. CHF bzw. wie angemerkt	31.3.2019	1.1.2019 ¹	Veränderung
Sachanlagen	10'613	10'613	–
Goodwill	5'160	5'164	–0,1%
Immaterielle Vermögenswerte	1'740	1'770	–1,7%
Nutzungsrechte	1'717	1'688	1,7%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'205	2'189	0,7%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(1'697)	(1'658)	2,4%
Rückstellungen	(1'067)	(1'032)	3,4%
Abgegrenzter Gewinn aus Veräusserung und Rückmiete von Liegenschaften	(131)	(134)	–2,2%
Übrige operative Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto	183	194	–5,7%
Operative Vermögenswerte, netto	18'723	18'794	–0,4%
Nettoverschuldung exklusive Leasingverbindlichkeiten	(6'736)	(7'009)	–3,9%
Leasingverbindlichkeiten	(1'719)	(1'703)	0,9%
Nettoverschuldung	(8'455)	(8'712)	–2,9%
Personalvorsorgeverpflichtungen	(1'469)	(1'196)	22,8%
Ertragssteuerguthaben und -schulden, netto	(710)	(895)	–20,7%
Equity-bilanzierte Beteiligungen und übrige langfristige Finanzanlagen	301	217	38,7%
Eigenkapital	8'390	8'208	2,2%
Eigenkapitalquote am Bilanzstichtag (in %)	34,8	34,2	

1 Inklusive Effekt aus der erstmaligen Anwendung von IFRS 16.

Das Eigenkapital stieg als Folge des Reingewinns um CHF 182 Mio. oder 2,2% auf CHF 8'390 Mio., was einer Eigenkapitalquote von 34,8% entspricht (34,2% per 1. Januar 2019). Die im Eigenkapital erfassten kumulierten Währungsumrechnungsverluste betragen gegenüber Ende 2018 unverändert rund CHF 1,7 Mrd. Die Zunahme der Personalvorsorgeverpflichtungen um CHF 273 Mio. auf CHF 1'469 Mio. ist vor allem auf den tieferen Diskontsatz zurückzuführen.

Ausblick

Der finanzielle Ausblick für das Geschäftsjahr 2019 bleibt unverändert. Swisscom erwartet für 2019 einen Nettoumsatz von rund CHF 11,4 Mrd., einen EBITDA von mehr als CHF 4,3 Mrd. und Investitionen von rund CHF 2,3 Mrd. (ohne die Ausgaben von CHF 196 Mio. für die Mobilfunkfrequenzen in der Schweiz). Für Swisscom ohne Fastweb wird aufgrund des hohen Wettbewerbs- und Preisdrucks sowie einer anhaltenden Reduktion der Anzahl Festnetztelefonanschlüsse mit einem tieferen Umsatz gerechnet. Der Umsatz von Fastweb wird leicht höher als 2018 erwartet. In der EBITDA-Prognose für 2019 ist der Effekt des neuen, ab 2019 anwendbaren Standards zur Leasingbilanzierung (IFRS 16) berücksichtigt. Durch die Anwendung von IFRS 16 erhöht sich der ausgewiesene EBITDA um rund CHF 200 Mio. Auf vergleichbarer Basis und ohne die Effekte von IFRS 16 sinkt der Konzern-EBITDA 2019 gegenüber 2018. Für Swisscom ohne Fastweb kann der Umsatzrückgang nicht vollständig durch Kosteneinsparungen kompensiert werden. Demgegenüber wird für Fastweb mit einer Steigerung des EBITDA auf vergleichbarer Basis gerechnet. Die Investitionen in der Schweiz werden ohne

Berücksichtigung der Ausgaben für die Auktion der zusätzlichen Mobilfunkfrequenzen leicht tiefer als im Vorjahr ausfallen. Bei Fastweb werden tiefere Investitionen erwartet, weil die 2018 angefallenen Ausgaben für Mobilfunkfrequenzen von EUR 64 Mio. wegfallen. Bei Erreichen der Ziele plant Swisscom der Generalversammlung 2020 für das Geschäftsjahr 2019 eine unveränderte, attraktive Dividende von CHF 22 pro Aktie vorzuschlagen.

Konsolidierter Zwischenabschluss

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

In Mio. CHF, ausgenommen Angaben pro Aktie	Anhang	1.1.–31.3.2019	1.1.–31.3.2018
Erfolgsrechnung			
Nettoumsatz	2	2'860	2'885
Direkte Kosten	3	(683)	(704)
Personalaufwand	3	(724)	(723)
Übriger Betriebsaufwand	3	(448)	(503)
Aktivierete Eigenleistungen und übrige Erträge	3	114	103
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen und Wertminderungen		1'119	1'058
Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten		(554)	(540)
Abschreibungen von Nutzungsrechten		(60)	–
Operatives Ergebnis		505	518
Finanzertrag	7	26	17
Finanzaufwand	7	(46)	(58)
Ergebnis von Equity-bilanzierten Beteiligungen		2	(2)
Ergebnis vor Ertragssteuern		487	475
Ertragssteueraufwand		(104)	(96)
Reingewinn		383	379
Sonstiges Gesamtergebnis			
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste von leistungsorientierten Vorsorgeplänen		(208)	58
Veränderung beizulegender Zeitwert von Eigenkapitalinstrumenten		1	3
Nicht in die Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten		(207)	61
Währungsumrechnung von ausländischen Konzerngesellschaften		(11)	13
Veränderung von Cash Flow Hedges		4	12
Sonstiges Gesamtergebnis von Equity-bilanzierten Beteiligungen		–	1
In die Erfolgsrechnung rezyklierbare Posten		(7)	26
Sonstiges Gesamtergebnis		(214)	87
Gesamtergebnis			
Reingewinn		383	379
Sonstiges Gesamtergebnis		(214)	87
Gesamtergebnis		169	466
Anteile am Reingewinn und Gesamtergebnis			
Aktionäre der Swisscom AG		385	381
Nicht beherrschende Anteile		(2)	(2)
Reingewinn		383	379
Aktionäre der Swisscom AG		171	468
Nicht beherrschende Anteile		(2)	(2)
Gesamtergebnis		169	466
Gewinn pro Aktie			
Gewinn und verwässerter Gewinn pro Aktie (in CHF)		7,43	7,36

Konsolidierte Bilanz (ungeprüft)

In Mio. CHF	Anhang	31.3.2019	31.12.2018
Vermögenswerte			
Flüssige Mittel		393	474
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8	2'205	2'189
Übrige operative Vermögenswerte	8	1'393	1'243
Übrige finanzielle Vermögenswerte		88	82
Laufende Ertragssteuerguthaben		10	2
Total Kurzfristige Vermögenswerte		4'089	3'990
Sachanlagen		10'613	10'894
Goodwill		5'160	5'164
Immaterielle Vermögenswerte	9	1'740	1'858
Nutzungsrechte	6	1'717	–
Equity-bilanzierte Beteiligungen		188	174
Übrige finanzielle Vermögenswerte		429	339
Latente Ertragssteuerguthaben		171	167
Total Langfristige Vermögenswerte		20'018	18'596
Total Vermögenswerte		24'107	22'586
Verbindlichkeiten und Eigenkapital			
Finanzielle Verbindlichkeiten	5	832	1'334
Leasingverbindlichkeiten	5, 6	220	27
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8	1'697	1'658
Rückstellungen	10	117	131
Übrige operative Verbindlichkeiten	8	1'210	1'127
Laufende Ertragssteuerschulden		104	250
Total Kurzfristige Verbindlichkeiten		4'180	4'527
Finanzielle Verbindlichkeiten	5	6'701	6'449
Leasingverbindlichkeiten	5, 6	1'499	357
Personalvorsorgeverpflichtungen		1'469	1'196
Rückstellungen	10	950	901
Abgegrenzter Gewinn aus Veräusserung und Rückmiete von Liegenschaften		131	134
Latente Ertragssteuerschulden		787	814
Total Langfristige Verbindlichkeiten		11'537	9'851
Total Verbindlichkeiten		15'717	14'378
Aktienkapital		52	52
Kapitalreserven		136	136
Gewinnreserven		9'934	9'759
Währungsumrechnungsdifferenzen		(1'739)	(1'728)
Übrige Reserven		4	4
Eigenkapital der Aktionäre der Swisscom AG		8'387	8'223
Nicht beherrschende Anteile		3	(15)
Total Eigenkapital		8'390	8'208
Total Verbindlichkeiten und Eigenkapital		24'107	22'586

Konsolidierte Geldflussrechnung (ungeprüft)

In Mio. CHF	Anhang	31.3.2019	31.3.2018
Reingewinn		383	379
Ertragssteueraufwand		104	96
Ergebnis von Equity-bilanzierten Beteiligungen		(2)	2
Finanzertrag	7	(26)	(17)
Finanzaufwand	7	46	58
Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten		554	540
Abschreibungen von Nutzungsrechten		60	–
Gewinn aus Abgang von Sachanlagen		(3)	(1)
Verlust aus Abgang von Sachanlagen		–	2
Veränderung Rückstellungen		8	(20)
Veränderung Personalvorsorgeverpflichtungen		12	15
Veränderung operative Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	8	(46)	(193)
Veränderung abgegrenzter Gewinn aus Veräusserung und Rückmiete von Liegenschaften		(3)	(3)
Erhaltene Zinszahlungen		10	10
Geleistete Zinszahlungen auf finanziellen Verbindlichkeiten		(13)	(11)
Geleistete Zinszahlungen auf Leasingverbindlichkeiten		(8)	(6)
Ertragssteuerzahlungen		(242)	(164)
Geldzufluss aus Geschäftstätigkeit		834	687
Erwerb von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten		(518)	(501)
Verkauf von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten		6	2
Erwerb von Tochtergesellschaften abzüglich erworbener flüssiger Mittel	5	(245)	–
Ausgaben für Equity-bilanzierte Beteiligungen		(1)	(3)
Ausgaben für übrige finanzielle Vermögenswerte		(3)	(4)
Einnahmen aus übrigen finanziellen Vermögenswerten		17	10
Geldabfluss aus Investitionstätigkeit		(744)	(496)
Aufnahme von finanziellen Verbindlichkeiten	5	222	150
Rückzahlung von finanziellen Verbindlichkeiten	5	(310)	(37)
Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	5	(78)	(5)
Übrige Geldflüsse aus Finanzierungstätigkeit		(6)	(6)
(Geldabfluss) Geldzufluss aus Finanzierungstätigkeit		(172)	102
(Nettoabnahme) Nettozunahme flüssiger Mittel		(82)	293
Flüssige Mittel am 1. Januar		474	525
Währungsumrechnung auf flüssigen Mitteln		1	1
Flüssige Mittel Ende Rechnungsperiode		393	819

Konsolidierte Eigenkapitalveränderungsrechnung (ungeprüft)

In Mio. CHF	Aktienkapital	Kapitalreserven	Gewinnreserven	Währungsumrechnungsdifferenzen	Übrige Reserven	Eigenkapital Aktionäre Swisscom	Nicht beherrschende Anteile	Total Eigenkapital
Bestand am 1. Januar 2018	52	136	9'457	(1'689)	(2)	7'954	(11)	7'943
Reingewinn	–	–	381	–	–	381	(2)	379
Sonstiges Gesamtergebnis	–	–	61	14	12	87	–	87
Gesamtergebnis	–	–	442	14	12	468	(2)	466
Übrige Veränderungen	–	–	(12)	–	–	(12)	2	(10)
Bestand am 31. März 2018	52	136	9'887	(1'675)	10	8'410	(11)	8'399
Bestand am 31. Dezember 2018	52	136	9'759	(1'728)	4	8'223	(15)	8'208
Reingewinn	–	–	385	–	–	385	(2)	383
Sonstiges Gesamtergebnis	–	–	(207)	(11)	4	(214)	–	(214)
Gesamtergebnis	–	–	178	(11)	4	171	(2)	169
Übrige Veränderungen	–	–	(3)	–	(4)	(7)	20	13
Bestand am 31. März 2019	52	136	9'934	(1'739)	4	8'387	3	8'390

Anhang zum Zwischenabschluss

Über diesen Bericht

Allgemeine Angaben

Der Swisscom Konzern (im Weiteren als Swisscom bezeichnet) bietet Telekommunikationsdienstleistungen an und ist zur Hauptsache in der Schweiz und in Italien tätig. Die ungeprüfte Konzernrechnung per 31. März 2019 umfasst die Swisscom AG als Muttergesellschaft und ihre Tochtergesellschaften. Die Swisscom AG ist eine spezialgesetzliche Aktiengesellschaft nach Schweizer Recht mit Sitz in Ittigen bei Bern. Die Adresse lautet: Swisscom AG, Alte Tiefenastrasse 6, 3048 Worblaufen. Swisscom ist an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die Anzahl ausgegebener Aktien hat unverändert zum Vorjahr 51'801'943 Stück betragen. Die Aktien haben einen Nominalwert von CHF 1 und sind voll liberiert. Jede Aktie berechtigt zu einer Stimme. Mehrheitsaktionärin der Swisscom AG ist die Schweizerische Eidgenossenschaft (Bund). Der Bund muss gemäss geltendem Gesetz die kapital- und stimmenmässige Mehrheit halten. Der Verwaltungsrat von Swisscom hat die Freigabe des vorliegenden konsolidierten Zwischenabschlusses am 1. Mai 2019 genehmigt. Bis zu diesem Datum fanden keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag statt.

Grundlagen der Abschlusserstellung

Der konsolidierte Zwischenabschluss für die drei Monate, die am 31. März 2019 abgeschlossen wurden, wurde in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard «IAS 34 Zwischenberichterstattung» erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr erstellten konsolidierten Jahresrechnung gelesen werden. Der konsolidierte Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in der konsolidierten Jahresrechnung 2018 beschriebenen Grundsätzen der Rechnungslegung sowie den neu ab 1. Januar 2019 anwendbaren Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen erstellt.

Die Erstellung des konsolidierten Zwischenabschlusses verlangt vom Management, Einschätzungen und Annahmen zu treffen. Änderungen von Einschätzungen und Annahmen werden in der Berichtsperiode angepasst, in der sich die ursprünglichen Einschätzungen und Annahmen geändert haben.

Swisscom ist in Geschäftsbereichen tätig, in denen die Erbringung von Dienstleistungen keinen bedeutenden saisonalen oder zyklischen Schwankungen innerhalb des Geschäftsjahres unterliegt. Die Ertragssteuern werden basierend auf einer Schätzung des für das Gesamtjahr erwarteten Ertragssteuersatzes berechnet. Für den konsolidierten Zwischenabschluss wurde ein Währungsumrechnungskurs CHF/EUR von 1,118 als Stichtagskurs (31. Dezember 2018 CHF/EUR 1,127) und 1,13 als Durchschnittskurs (Vorjahr CHF/EUR 1,166) verwendet.

1 Änderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen

Ab 1. Januar 2019 wendet Swisscom verschiedene Änderungen der bestehenden International Financial Reporting Standards (IFRS) und Interpretationen an, welche mit Ausnahme der nachfolgend dargestellten Änderungen keinen wesentlichen Einfluss auf das Ergebnis oder die Finanzlage des Konzerns haben.

IFRS 16 «Leasingverhältnisse»

IFRS 16 (gültig ab 1. Januar 2019) ersetzt IAS 17, IFRIC 4 und SIC 27 und legt die Prinzipien über Ansatz, Bewertung und Offenlegung von Leasingverhältnissen fest. Für den Leasingnehmer sieht IFRS 16 ein einziges Bilanzierungsmodell vor. Die bisher unter IAS 17 erforderliche Unterscheidung zwischen Finanzierungs- und Operating-Leasingverhältnissen entfällt damit künftig für den Leasingnehmer. Der Leasingnehmer erfasst in seiner Bilanz eine Leasingverbindlichkeit für die künftig vorzunehmenden Leasingzahlungen sowie ein Nutzungsrecht am zugrundeliegenden Vermögenswert. In der Erfolgsrechnung werden künftig Abschreibungen und Zinsen anstelle von Mietaufwand erfasst. Das führt zu einem wesentlichen Anstieg des operativen

Ergebnisses vor Abschreibungen und Wertminderungen. In der Geldflussrechnung reduziert der Amortisationsanteil aus den neu bilanzierten Leasingverhältnissen die Geldflüsse aus Finanzierungstätigkeit und nicht mehr den Geldfluss aus Geschäftstätigkeit. Die Zinszahlungen werden weiterhin als Geldfluss aus Geschäftstätigkeit ausgewiesen. Der Leasinggeber unterscheidet für Bilanzierungszwecke weiterhin zwischen Finanzierungs- oder Operating-Leasingverhältnissen. Das Bilanzierungsmodell von IFRS 16 unterscheidet sich hierbei nicht wesentlich von den bisherigen Bestimmungen in IAS 17.

Swisscom hat für die erstmalige Anwendung von IFRS 16 den modifizierten rückwirkenden Ansatz gewählt. Aus Vereinfachungsgründen wurde auf eine Neuurteilung verzichtet, ob ein Vertrag per 1. Januar 2019 ein Leasingverhältnis darstellt oder enthält. Die in Erläuterung 2.3 des Geschäftsberichts 2018 ausgewiesenen Zahlungsverpflichtungen aus Operating-Leasingverhältnissen enthalten zum Grossteil Leasingzahlungen aus der Anmiete von Betriebs- und Bürogebäuden sowie von Antennen-Standorten. Der Barwert der Zahlungsverpflichtungen aus bisherigen Operating-Leasingverhältnissen wird als Leasingverbindlichkeit bilanziert. Die korrespondierenden Nutzungsrechte werden in Höhe der Leasingverbindlichkeiten angesetzt. Die Überleitung der Zahlungsverpflichtungen aus Operating-Leasingverhältnissen per 31. Dezember 2018 zum erstmaligen Ansatz per 1. Januar 2019 stellt sich wie folgt dar:

In Millionen CHF	1.1.2019
Verpflichtungen aus Operating Leasing per 31. Dezember 2018	1'298
Bisher nicht berücksichtigte Leasingverträge und Optionen	107
Diskontierung	(86)
Buchwert der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing per 31. Dezember 2018	384
Leasingverbindlichkeiten per 1. Januar 2019	1'703

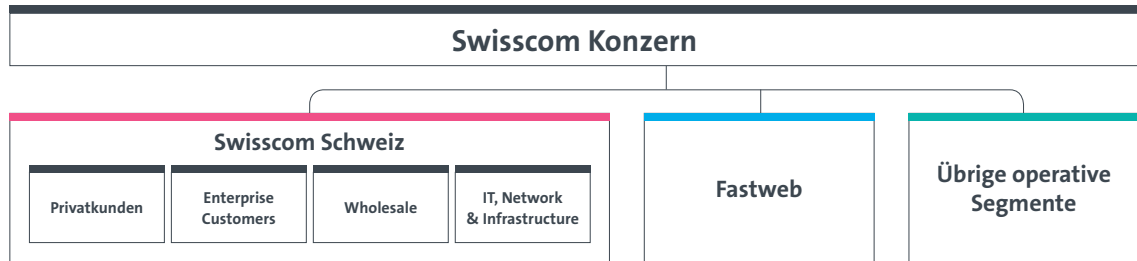
Die Leasingverbindlichkeiten wurden unter Verwendung des Grenzfremdkapitalzinssatzes per 1. Januar 2019 abgezinst. Der gewichtete durchschnittliche Zinssatz betrug 0,6%. Die Auswirkungen der Erstanwendung von IFRS 16 auf die Bilanz per 1. Januar 2019 setzen sich wie folgt zusammen:

In Mio. CHF	31.12.2018	Anwendung IFRS 16	1.1.2019
Sachanlagen	10'894	(281)	10'613
Immaterielle Vermögenswerte	1'858	(88)	1'770
Nutzungsrechte	–	1'688	1'688
Übrige finanzielle Vermögenswerte	421	78	499
Übrige Vermögenswerte	9'413	–	9'413
Total Vermögenswerte	22'586	1'397	23'983
Finanzielle Verbindlichkeiten	8'167	(306)	7'861
Leasingverbindlichkeiten	–	1'703	1'703
Übrige Verbindlichkeiten	6'211	–	6'211
Total Verbindlichkeiten	14'378	1'397	15'775
Total Eigenkapital	8'208	–	8'208
Total Verbindlichkeiten und Eigenkapital	22'586	1'397	23'983

Aus der Erstanwendung von IFRS 16 per 1. Januar 2019 werden zusätzliche Nutzungsrechte und Leasingverbindlichkeiten in Höhe von CHF 1'319 Mio. angesetzt. Die Vorjahreszahlen wurden nicht angepasst. Die Umstellung auf IFRS 16 hat keine Auswirkungen auf das Eigenkapital per 1. Januar 2019. Bezogen auf das Geschäftsjahr 2018 hätte die Anwendung von IFRS 16 zu einer Erhöhung des operativen Ergebnisses vor Abschreibungen (EBITDA) um rund CHF 0,2 Mrd. und zu höheren Abschreibungen und Zinsaufwendungen von zusammen rund CHF 0,2 Mrd. geführt. Zusätzlich werden als Folge des Wegfalls von SIC 27 bisher nicht bilanzierte übrige finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Verbindlichkeiten in Höhe von USD 79 Mio. (CHF 78 Mio.) angesetzt. Die italienische Tochtergesellschaft Fastweb bezieht verschiedene Zugangsdienste von anderen Festnetzbetreibern zur Nutzung der Anschlussleitungen zum Endkunden. Ein Teil dieser Zugangsdienste klassifiziert nach IFRS 16 neu als Leasingverhältnis. Der Wert der einzelnen Anschlussleitung erfüllt die Kriterien als Vermögenswert von geringem Wert. Swisscom wendet für diese Leasingverhältnisse die Ausnahmebestimmung von IFRS 16 an. Entsprechend werden für diese Zugangsdienste keine Nutzungsrechte und Leasingverbindlichkeiten angesetzt. Die Kosten der Zugangsdienste werden weiterhin als operativer Aufwand erfasst.

2 Segmentinformationen

Allgemeine Angaben



Die Berichterstattung erfolgt nach den Segmenten «Privatkunden», «Enterprise Customers», «Wholesale» und «IT, Network & Infrastructure», die zur Swisscom Schweiz zusammengefasst werden, sowie «Fastweb» und «Übrige operative Segmente». Zusätzlich wird in der Berichterstattung «Group Headquarters», das nicht zugeteilte Kosten enthält, separat ausgewiesen. Zwischen den Segmenten von Swisscom Schweiz wurden verschiedene Bereiche per 1. Januar 2019 transferiert. Das Vorjahr wurde entsprechend angepasst.

Für die finanzielle Führung verrechnet Group Headquarters keine Management Fees und das Segment IT, Network & Infrastructure keine Netzkosten an andere Segmente. Die übrigen Leistungen zwischen den Segmenten werden zu Marktpreisen verrechnet. Somit entsprechen die Ergebnisse der Segmente Privatkunden, Enterprise Customers sowie Wholesale einem Deckungsbeitrag vor Netzkosten.

Die indirekten Kosten enthalten den Personalaufwand, den übrigen Betriebsaufwand abzüglich der aktivierten Eigenleistungen und übrigen Erträge. Als Vorsorgeaufwand sind die ordentlichen Arbeitgeberbeiträge enthalten. Die Differenz zwischen den ordentlichen Arbeitgeberbeiträgen und dem Vorsorgeaufwand nach IAS 19 wird in der Spalte «Elimination» ausgewiesen. In den ersten drei Monaten 2019 ist in der Spalte Elimination ein Aufwand von CHF 14 Mio. als Überleitungsposition zum Vorsorgeaufwand nach IAS 19 enthalten (Vorjahr CHF 15 Mio.).

Leasingverhältnisse zwischen den Segmenten werden nicht nach IFRS 16 bilanziert. Der ausgewiesene Leasingaufwand 2019 der Segmente umfasst die Abschreibungen und Zinsen der Nutzungsrechte sowie die Verrechnung für die Miete von Gebäuden zwischen den Segmenten. Der Leasingaufwand von geringwertigen Vermögenswerten wird als direkte Kosten ausgewiesen. Der Leasingaufwand 2018 der Segmente enthält den Aufwand für die Operating- und Finanzierungsleasingverhältnisse nach IAS 17 sowie die Verrechnung für die Miete von Gebäuden zwischen den Segmenten. Die Überleitung der indirekten Kosten der Segmente auf die konsolidierten Werte wird in der Spalte «Elimination» ausgewiesen. Für die ersten drei Monate 2018 ist in der Spalte Elimination ein Aufwand von CHF 52 Mio. als Überleitungsposition zu den indirekten Kosten enthalten.

Segmentinformationen 2019

2019, in Mio. CHF	Swisscom Schweiz	Fastweb	Übrige operative Segmente	Group Headquarters	Elimination	Total
Privatkunden	1'413	304	–	–	–	1'717
Geschäftskunden	572	228	138	–	–	938
Wholesale-Kunden	158	47	–	–	–	205
Nettoumsatz mit externen Kunden	2'143	579	138	–	–	2'860
Nettoumsatz mit anderen Segmenten	20	2	87	–	(109)	–
Nettoumsatz	2'163	581	225	–	(109)	2'860
Direkte Kosten	(461)	(215)	(14)	–	7	(683)
Indirekte Kosten ¹	(773)	(189)	(161)	(18)	83	(1'058)
Segmentergebnis vor Abschreibungen	929	177	50	(18)	(19)	1'119
Leasingaufwand	(56)	(8)	(3)	(1)	–	(68)
Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	(381)	(156)	(18)	–	1	(554)
Segmentergebnis	492	13	29	(19)	(18)	497
Zinsen auf Leasingverbindlichkeiten						8
Operatives Ergebnis						505
Finanzertrag und Finanzaufwand, netto						(20)
Ergebnis von Equity-bilanzierten Beteiligungen						2
Ergebnis vor Ertragssteuern						487
Ertragssteueraufwand						(104)
Reingewinn						383
Segmentergebnis vor Abschreibungen	929	177	50	(18)	(19)	1'119
Leasingaufwand	(56)	(8)	(3)	(1)	–	(68)
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(353)	(161)	(8)	–	4	(518)
Operating Free Cash Flow proxy	520	8	39	(19)	(15)	533

1 Inklusive aktivierte Eigenleistungen und übrige Erträge.

Segmentinformationen Swisscom Schweiz 2019

2019, in Mio. CHF	Privat-kunden	Enterprise Customers	Wholesale	IT, Network & Infrastructure	Elimination	Total Swisscom Schweiz
Telekomdienste	1'268	238	–	–	–	1'506
Lösungsgeschäft	–	251	–	–	–	251
Handelswaren	125	71	–	–	–	196
Wholesale	–	–	158	–	–	158
Übrige Umsätze	20	6	–	6	–	32
Nettoumsatz mit externen Kunden	1'413	566	158	6	–	2'143
Nettoumsatz mit anderen Segmenten	21	27	63	17	(108)	20
Nettoumsatz	1'434	593	221	23	(108)	2'163
Direkte Kosten	(307)	(203)	(87)	(3)	139	(461)
Indirekte Kosten ¹	(243)	(209)	(4)	(285)	(32)	(773)
Segmentergebnis vor Abschreibungen	884	181	130	(265)	(1)	929
Leasingaufwand	(13)	(7)	–	(36)	–	(56)
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	(28)	(17)	–	(336)	–	(381)
Segmentergebnis	843	157	130	(637)	(1)	492
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(5)	(9)	–	(339)	–	(353)

1 Inklusive aktivierte Eigenleistungen und übrige Erträge.

Segmentinformationen 2018

2018, in Mio. CHF, angepasst	Swisscom Schweiz	Fastweb	Übrige operative Segmente	Group Head-quarters	Elimination	Total
Privatkunden	1'456	300	–	–	–	1'756
Geschäftskunden	589	210	127	–	–	926
Wholesale-Kunden	141	62	–	–	–	203
Nettoumsatz mit externen Kunden	2'186	572	127	–	–	2'885
Nettoumsatz mit anderen Segmenten	18	2	71	–	(91)	–
Nettoumsatz	2'204	574	198	–	(91)	2'885
Direkte Kosten	(460)	(235)	(15)	–	6	(704)
Indirekte Kosten ¹	(809)	(167)	(142)	(21)	16	(1'123)
Segmentergebnis vor Abschreibungen	935	172	41	(21)	(69)	1'058
Leasingaufwand	(56)	(5)	(3)	(1)	65	–
Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	(370)	(149)	(15)	–	(6)	(540)
Segmentergebnis	509	18	23	(22)	(10)	518
Finanzertrag und Finanzaufwand, netto						(41)
Ergebnis von Equity-bilanzierten Beteiligungen						(2)
Ergebnis vor Ertragssteuern						475
Ertragssteueraufwand						(96)
Reingewinn						379
Segmentergebnis vor Abschreibungen	935	172	41	(21)	(69)	1'058
Leasingaufwand	(56)	(5)	(3)	(1)	65	–
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(311)	(185)	(8)	–	3	(501)
Operating Free Cash Flow proxy	568	(18)	30	(22)	(1)	557

1 Inklusive aktivierte Eigenleistungen und übrige Erträge.

Segmentinformationen Swisscom Schweiz 2018

2018, in Mio. CHF, angepasst	Privat-kunden	Enterprise Customers	Wholesale	IT, Network & Infrastructure	Elimination	Total Swisscom Schweiz
Telekomdienste	1'298	260	–	–	–	1'558
Lösungsgeschäft	–	264	–	–	–	264
Handelswaren	120	54	–	–	–	174
Wholesale	–	–	141	–	–	141
Übrige Umsätze	38	6	–	5	–	49
Nettoumsatz mit externen Kunden	1'456	584	141	5	–	2'186
Nettoumsatz mit anderen Segmenten	20	26	62	15	(105)	18
Nettoumsatz	1'476	610	203	20	(105)	2'204
Direkte Kosten	(322)	(187)	(90)	(3)	142	(460)
Indirekte Kosten ¹	(252)	(215)	(4)	(301)	(37)	(809)
Segmentergebnis vor Abschreibungen	902	208	109	(284)	–	935
Leasingaufwand	(14)	(8)	–	(34)	–	(56)
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	(38)	(18)	–	(313)	(1)	(370)
Segmentergebnis	850	182	109	(631)	(1)	509
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(9)	(8)	–	(294)	–	(311)

1 Inklusive aktivierte Eigenleistungen und übrige Erträge.

3 Operative Kosten

Direkte Kosten

In Mio. CHF	1.1.–31.3.2019	1.1.–31.3.2018
Kundenendgeräte und Handelswaren	277	306
Bezogene Dienstleistungen	156	112
Kosten für die Vertragserlangung	83	87
Kosten für die Vertragserfüllung	3	13
Verkehrsgebühren von ausländischen Tochtergesellschaften	91	114
Internationale Verkehrsgebühren	50	47
Nationale Verkehrsgebühren	23	25
Total Direkte Kosten	683	704

Indirekte Kosten

In Mio. CHF	1.1.–31.3.2019	1.1.–31.3.2018
Lohn- und Sozialversicherungsaufwand	706	713
Übriger Personalaufwand	18	10
Total Personalaufwand	724	723
Informatikaufwand	59	67
Unterhaltsaufwand	74	70
Mietaufwand	–	52
Energieaufwand	29	28
Werbe- und Verkaufsaufwand	41	40
Beratungsaufwand und externe Mitarbeiter	38	43
Verwaltungsaufwand	22	27
Wertberichtigungen auf Forderungen	21	20
Sonstiger Betriebsaufwand	164	156
Total Übriger Betriebsaufwand	448	503
Aktiviert Eigenleistungen	(90)	(83)
Gewinn aus Veräusserung von Sachanlagen	(3)	(1)
Sonstige Erträge	(21)	(19)
Total Aktiviert Eigenleistungen und übrige Erträge	(114)	(103)
Total Indirekte Kosten	1'058	1'123

Die aktivierten Eigenleistungen umfassen Personalkosten für die Erstellung technischer Anlagen, den Bau von Netzinfrastruktur und die Erstellung von Software für den internen Gebrauch.

4 Dividende

Die ordentliche Generalversammlung der Swisscom AG beschloss am 2. April 2019 die Zahlung einer unveränderten Dividende von brutto CHF 22 pro Aktie. Die Dividendenzahlung von insgesamt CHF 1'140 Mio. erfolgte am 8. April 2019.

5 Finanzielle Verbindlichkeiten

In Mio. CHF	Buchwert 1.1.2019	Aufnahme	Rückzahlung	Übrige Veränderungen ^a	Buchwert 31.3.2019	Beizulegender Zeitwert ^b
Finanzielle Verbindlichkeiten						
Bankdarlehen	1'233	–	(309)	(10)	914	939 ²
Anleiensobligationen	5'554	200	–	25	5'779	6'080 ¹
Private Platzierungen	426	–	–	–	426	433 ²
Derivative Finanzinstrumente	54	–	–	3	57	57 ²
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	594	22	(241)	(18)	357	357 ²
Total Finanzielle Verbindlichkeiten	7'861	222	(550)	–	7'533	7'866
Leasingverbindlichkeiten						
Leasingverbindlichkeiten	1'703	–	(78)	94	1'719	1'997 ²

a Zinsaufwand, Zinszahlungen, nicht geldwirksame Veränderung Leasingverbindlichkeiten sowie Währungsumrechnung.

b Beizulegender Zeitwert Hierarchiestufe.

Im ersten Quartal 2019 hat Swisscom eine Anleiensobligation über CHF 200 Mio. aufgenommen. Der Coupon beträgt 0,5% und die Laufzeit dauert bis 2029. Die aufgenommenen Mittel wurden zur Rückzahlung bestehender Schulden verwendet.

In den Rückzahlungen der übrigen Verbindlichkeiten ist die Zahlung des Kaufpreises von CHF 240 Mio. an Tamedia für die Übernahme des ausstehenden Anteils von 31% an der Swisscom Directories AG enthalten. In der Geldflussrechnung erfolgt der Ausweis dieser Zahlung in der Position Erwerb von Tochtergesellschaften abzüglich erworbener flüssigen Mittel.

6 Leasingverhältnisse

Swisscom wendet IFRS 16 «Leasingverhältnisse» ab dem 1. Januar 2019 an und hat für die erstmalige Anwendung den modifizierten rückwirkenden Ansatz gewählt. Mit diesem Ansatz wurden bei der Erstanwendung Nutzungsrechte und Leasingverbindlichkeiten in gleicher Höhe bilanziert. Weitere Informationen siehe Erläuterung 1 Änderungen in der Rechnungslegung.

Die Leasingverhältnisse von Swisscom umfassen vor allem die Anmiete von Betriebs- und Bürogebäuden, von Antennen-Standorten und von Netzinfrastruktur. Die italienische Tochtergesellschaft Fastweb bezieht verschiedene Zugangsdienste von anderen Festnetzbetreibern zur Nutzung der Anschlussleitungen zum Endkunden. Ein Teil dieser Zugangsdienste klassifiziert nach IFRS 16 als Leasingverhältnis. Der Wert der einzelnen Anschlussleitung erfüllt die Kriterien als Vermögenswert von geringem Wert. Swisscom wendet für diese Leasingverhältnisse die Ausnahmebestimmung von IFRS 16 an. Entsprechend werden für diese Zugangsdienste keine Nutzungsrechte und Leasingverbindlichkeiten angesetzt. Die Kosten der Zugangsdienste werden als direkte Kosten erfasst.

Nutzungsrechte

In Mio. CHF	31.3.2019	1.1.2019
Land und Gebäude	1'608	1'575
Technische Anlagen und Netzinfrastruktur	107	111
Übrige Nutzungsrechte	2	2
Nettobuchwert Nutzungsrechte	1'717	1'688

Leasingverbindlichkeiten

In Mio. CHF	31.3.2019	1.1.2019
Land und Gebäude	1'611	1'591
Technische Anlagen und Netzinfrastruktur	106	110
Übrige Leasingverhältnisse	2	2
Total Leasingverbindlichkeiten	1'719	1'703
Davon kurzfristige Leasingverbindlichkeiten	220	210
Davon langfristige Leasingverbindlichkeiten	1'499	1'493

Leasingaufwand

In Mio. CHF	IFRS 16 1.1.–31.3.2019	IAS 17 1.1.–31.3.2018
Abschreibungen von Nutzungsrechten	60	–
Zinsaufwand auf Leasingverbindlichkeiten	8	–
Aufwand aus Operating Leasing	–	52 ¹
Abschreibungen von Anlagen in Finanzierungsleasing	–	7 ²
Zinsaufwand auf Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing	–	6
Leasingaufwand von geringwertigen Vermögenswerten	34 ³	–

1 Ausweis in den indirekten Kosten.

2 Ausweis in den Abschreibungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten.

3 Ausweis in den direkten Kosten.

7 Finanzergebnis

In Mio. CHF	1.1.–31.3.2019	1.1.–31.3.2018
Zinsertrag von finanziellen Vermögenswerten	2	2
Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von Zinssatzswaps	–	8
Fremdwährungsgewinne	4	–
Übriger Finanzertrag	20	7
Total Finanzertrag	26	17
Zinsaufwand von finanziellen Verbindlichkeiten	(18)	(31)
Zinsaufwand von Leasingverbindlichkeiten	(8)	(6)
Zinsaufwand auf Personalvorsorgeverpflichtungen	(2)	(2)
Fremdwährungsverluste	–	(3)
Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von Zinssatzswaps	(12)	–
Übriger Finanzaufwand	(6)	(16)
Total Finanzaufwand	(46)	(58)
Finanzertrag und Finanzaufwand, netto	(20)	(41)
Zinsaufwand auf Leasingverbindlichkeiten	(8)	(6)
Nettozinsaufwand auf finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	(16)	(29)

8 Operatives Nettoumlaufvermögen

Die operativen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten haben sich in den ersten drei Monaten 2019 wie folgt verändert:

In Mio. CHF	31.12.2018	Operative Veränderung	Übrige Veränderung ¹	31.3.2019
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'189	22	(6)	2'205
Übrige operative Vermögenswerte	1'243	157	(7)	1'393
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	(1'658)	(46)	7	(1'697)
Übrige operative Verbindlichkeiten	(1'127)	(87)	4	(1'210)
Total Operative Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, netto	647	46	(2)	691

1 Währungsumrechnung sowie Veränderungen aus Kauf und Verkauf von Tochtergesellschaften.

Übrige operative Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

In Mio. CHF	31.3.2019	31.12.2018
Übrige operative Vermögenswerte		
Vertragliche Vermögenswerte	296	321
Vertragskosten	274	274
Vorräte	148	154
Abgrenzung vorausbezahlter Aufwendungen	435	316
Sonstige operative Vermögenswerte	240	178
Total Übrige operative Vermögenswerte	1'393	1'243
Übrige operative Verbindlichkeiten		
Vertragliche Verbindlichkeiten	606	620
Abgrenzung variabler Erfolgsanteil	193	163
Sonstige operative Verbindlichkeiten	411	344
Total Übrige operative Verbindlichkeiten	1'210	1'127

9 Immaterielle Vermögenswerte

Im Auftrag der Eidgenössischen Kommunikationskommission (ComCom) führte das Bundesamt für Kommunikation (BAKOM) die Vergabe der für den Mobilfunk zur Verfügung stehenden Frequenzen im Rahmen einer Auktion durch. Die Versteigerung dauerte vom 29. Januar bis zum 7. Februar 2019. Swisscom gelang es für CHF 196 Mio., 45% der von allen Bietern ersteigerten Frequenzen für die 5. Mobilfunkgeneration sowie für frühere Generationen zu erwerben. Die Frequenzen wurden im April 2019 zugeteilt und haben eine Laufzeit bis 2034.

10 Rückstellungen und Eventualverbindlichkeiten

Rückstellungen

Die Rückstellungen haben sich in den ersten drei Monaten 2019 wie folgt verändert:

In Mio. CHF	Abbruch- und Instandstellungs- kosten	Regulatorische und wettbewerbsrecht- liche Verfahren	Stellenabbau	Übrige	Total
Bestand am 31. Dezember 2018	605	166	69	192	1'032
Bildung Rückstellungen	3	26	–	2	31
Barwertanpassungen	29	–	–	–	29
Auflösung nicht beanspruchter Rückstellungen	(3)	–	–	(1)	(4)
Verwendung	(1)	–	(10)	(10)	(21)
Bestand am 31. März 2019	633	192	59	183	1'067
Davon kurzfristige Rückstellungen	–	–	50	67	117
Davon langfristige Rückstellungen	633	192	9	116	950

Eventualverbindlichkeiten für wettbewerbsrechtliche Verfahren

Bei den in der konsolidierten Jahresrechnung 2018 erläuterten Eventualverbindlichkeiten im Zusammenhang mit wettbewerbsrechtlichen Verfahren kommt Swisscom zum Schluss, dass ein Mittelabfluss nicht wahrscheinlich ist und hat deshalb im Konzernabschluss per 31. März 2019 unverändert keine Rückstellungen erfasst.

Weitere Informationen

Aktieninformation

Wesentliche Kennzahlen zur Swisscom Aktie

31.12.2018–31.3.2019	SIX Swiss Exchange
Schlusskurs per 31. Dezember 2018 in CHF ¹	469,70
Schlusskurs per 31. März 2019 in CHF ¹	487,00
Höchstkurs in CHF ¹	490,80
Tiefstkurs in CHF ¹	441,10
Total Handelsvolumen in Aktien	10'287'639
Total Umsatzvolumen in Millionen CHF	4'837,06
Tagesdurchschnitt in Aktien	165'930
Tagesdurchschnitt in Millionen CHF	78,02

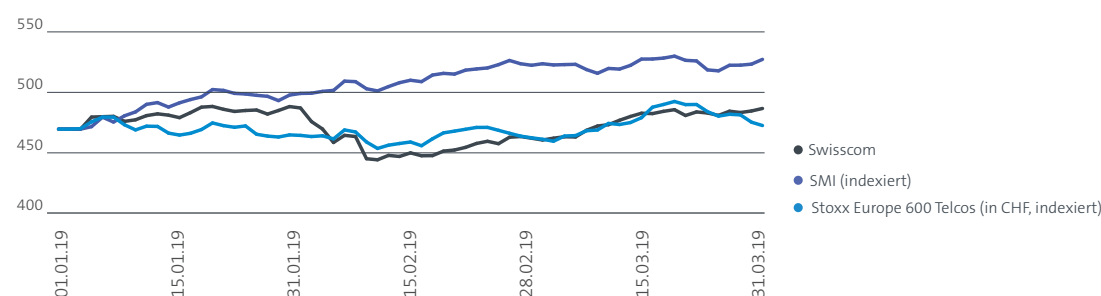
Quelle: Bloomberg

1 bezahlte Kurse

Aktienkursentwicklung

Aktienkursentwicklung seit 1. Januar 2019

in CHF



Finanzkalender

- 15. August 2019 Veröffentlichung Zwischenergebnis zweites Quartal 2019
- 31. Oktober 2019 Veröffentlichung Zwischenergebnis drittes Quartal 2019
- 7. Februar 2020 Veröffentlichung Jahresergebnis und Geschäftsbericht 2019

Handelsorte

Die Swisscom Aktien sind an der SIX Swiss Exchange kotiert und werden an der SIX Swiss Exchange unter dem Symbol «SCMN» (Valorennummer 874251) und in der Form von American Depositary Receipts (ADR) im Verhältnis 1:10 in den USA (Over The Counter, Level 1 Programm) unter dem Symbol «SCMWY» (Pink Sheet Nummer 69769) gehandelt.

Quartalsübersicht 2018 und 2019

In Mio. CHF bzw. wie angemerkt	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2018	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2019
Erfolgsrechnung										
Nettoumsatz	2'885	2'920	2'884	3'025	11'714	2'860				2'860
Direkte Kosten	(704)	(692)	(723)	(835)	(2'954)	(683)				(683)
Personalaufwand	(723)	(714)	(661)	(717)	(2'815)	(724)				(724)
Übriger Betriebsaufwand	(503)	(540)	(519)	(631)	(2'193)	(448)				(448)
Aktivierten Eigenleistungen und übrige Erträge	103	111	107	140	461	114				114
Betriebsergebnis (EBITDA)	1'058	1'085	1'088	982	4'213	1'119				1'119
Abschreibungen Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(540)	(540)	(530)	(534)	(2'144)	(554)				(554)
Abschreibungen Nutzungsrechte	–	–	–	–	–	(60)				(60)
Betriebsergebnis (EBIT)	518	545	558	448	2'069	505				505
Nettozinsaufwand finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten	(29)	(29)	(27)	(19)	(104)	(15)				(15)
Zinsaufwand Leasingverbindlichkeiten	(6)	(6)	(6)	(6)	(24)	(8)				(8)
Übriges Finanzergebnis	(6)	6	(3)	(27)	(30)	3				3
Equity-bilanzierte Beteiligungen	(2)	2	3	2	5	2				2
Ergebnis vor Ertragssteuern	475	518	525	398	1'916	487				487
Ertragssteueraufwand	(96)	(110)	(99)	(90)	(395)	(104)				(104)
Reingewinn	379	408	426	308	1'521	383				383
Anteil Aktionäre der Swisscom AG	381	409	427	310	1'527	385				385
Anteil nicht beherrschende Aktionäre	(2)	(1)	(1)	(2)	(6)	(2)				(2)
Gewinn pro Aktie (in CHF)	7,36	7,90	8,24	5,98	29,48	7,43				7,43
Nettoumsatz										
Swisscom Schweiz	2'204	2'191	2'188	2'223	8'806	2'163				2'163
Fastweb	574	606	577	669	2'426	581				581
Übrige operative Segmente	198	228	230	253	909	225				225
Group Headquarters	–	1	–	1	2	–				–
Intersegment-Elimination	(91)	(106)	(111)	(121)	(429)	(109)				(109)
Total Nettoumsatz	2'885	2'920	2'884	3'025	11'714	2'860				2'860
Operatives Ergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)										
Swisscom Schweiz	935	933	919	789	3'576	929				929
Fastweb	172	199	204	228	803	177				177
Übrige operative Segmente	41	51	56	49	197	50				50
Group Headquarters	(21)	(31)	(19)	(5)	(76)	(18)				(18)
Überleitung Vorsorgeaufwand	(15)	(14)	(17)	(14)	(60)	(14)				(14)
Überleitung Leasingaufwand IAS 17	(52)	(47)	(51)	(57)	(207)	–				–
Intersegment-Elimination	(2)	(6)	(4)	(8)	(20)	(5)				(5)
Total EBITDA	1'058	1'085	1'088	982	4'213	1'119				1'119
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte										
Swisscom Schweiz	311	400	391	518	1'620	353				353
Fastweb	185	162	154	256	757	161				161
Übrige operative Segmente	8	11	12	15	46	8				8
Intersegment-Elimination	(3)	(5)	(5)	(6)	(19)	(4)				(4)
Total Investitionen	501	568	552	783	2'404	518				518

	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2018	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2019
Operating Free Cash Flow Proxy										
Operatives Ergebnis (EBITDA)	1'058	1'085	1'088	982	4'213	1'119				1'119
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	(501)	(568)	(552)	(783)	(2'404)	(518)				(518)
Leasingaufwand IFRS 16	–	–	–	–	–	(68)				(68)
Operating Free Cash Flow Proxy	557	517	536	199	1'809	533				533
Nettoverschuldung										
Nettoverschuldung exklusive Leasingverbindlichkeiten	6'835	7'696	7'187	7'009	7'009	6'736				6'736
Leasingverbindlichkeiten	459	450	455	384	384	1'719				1'719
Nettoverschuldung	7'294	8'146	7'642	7'393	7'393	8'455				8'455
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen										
Swisscom Schweiz	15'014	14'562	14'522	14'448	14'448	14'340				14'340
Fastweb	2'510	2'483	2'470	2'484	2'484	2'458				2'458
Übrige operative Segmente	2'540	2'588	2'615	2'679	2'679	2'699				2'699
Group Headquarters	262	262	243	234	234	222				222
Total Personalbestand	20'326	19'895	19'850	19'845	19'845	19'719				19'719
Informationen nach geografischen Regionen in Mio. CHF bzw. Vollzeitstellen										
Nettoumsatz Schweiz	2'308	2'310	2'305	2'351	9'274	2'277				2'277
Nettoumsatz Ausland	577	610	579	674	2'440	583				583
Total Nettoumsatz	2'885	2'920	2'884	3'025	11'714	2'860				2'860
EBITDA Schweiz	889	891	887	752	3'419	939				939
EBITDA Ausland	169	194	201	230	794	180				180
Total EBITDA	1'058	1'085	1'088	982	4'213	1'119				1'119
Investitionen Schweiz	315	406	398	526	1'645	357				357
Investitionen Ausland	186	162	154	257	759	161				161
Total Investitionen	501	568	552	783	2'404	518				518
Personalbestand Schweiz	17'611	17'203	17'165	17'147	17'147	17'035				17'035
Personalbestand Ausland	2'715	2'692	2'685	2'698	2'698	2'684				2'684
Total Personalbestand	20'326	19'895	19'850	19'845	19'845	19'719				19'719
Fastweb, in Mio. EUR										
Privatkunden	257	264	264	265	1'050	269				269
Geschäftskunden	180	188	190	222	780	202				202
Wholesale	53	66	49	99	267	42				42
Umsatz mit externen Kunden	490	518	503	586	2'097	513				513
Segmentergebnis (EBITDA)	148	170	178	200	696	157				157
Marge in % Nettoumsatz	30,1	32,8	35,2	34,0	33,1	30,4				30,4
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	159	138	135	225	657	143				143
Breitbandanschlüsse in Tsd.	2'483	2'500	2'518	2'547	2'547	2'575				2'575
Mobilfunkanschlüsse in Tsd.	1'185	1'280	1'324	1'432	1'432	1'517				1'517

In Mio. CHF bzw. wie angemerkt	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2018	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	2019
Swisscom Schweiz										
Umsatz und Ergebnisse										
Privatkunden	655	659	662	642	2'618	630				630
Enterprise Customers	113	118	114	106	451	102				102
Umsatz Mobilfunk	768	777	776	748	3'069	732				732
Privatkunden	643	645	642	643	2'573	638				638
Enterprise Customers	131	134	128	127	520	120				120
Umsatz Festnetz	774	779	770	770	3'093	758				758
Übrige Umsätze Enterprise Customers	16	15	14	15	60	16				16
Total Umsatz Telekomdienste	1'558	1'571	1'560	1'533	6'222	1'506				1'506
Lösungsgeschäft	264	259	255	281	1'069	251				251
Handelswaren	174	166	173	207	719	196				196
Wholesale	141	145	148	132	566	158				158
Übrige Umsätze	49	32	35	52	163	32				32
Total Umsatz mit externen Kunden	2'186	2'173	2'171	2'205	8'735	2'143				2'143
Privatkunden	1'456	1'448	1'457	1'482	5'843	1'413				1'413
Enterprise Customers	584	575	561	586	2'306	566				566
Wholesale	141	145	148	132	566	158				158
IT, Network & Infrastructure	5	5	5	5	20	6				6
Total Umsatz mit externen Kunden	2'186	2'173	2'171	2'205	8'735	2'143				2'143
Segmentergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)										
Privatkunden	902	882	874	805	3'463	884				884
Enterprise Customers	208	203	206	187	804	181				181
Wholesale	109	114	119	105	447	130				130
IT, Network & Infrastructure	(284)	(266)	(281)	(307)	(1'138)	(265)				(265)
Intersegment-Elimination	–	–	1	(1)	–	(1)				(1)
Segmentergebnis (EBITDA)	935	933	919	789	3'576	929				929
Marge in % Nettoumsatz	42,4	42,6	42,0	35,5	40,6	42,9				42,9
Operationelle Daten in Tsd.										
Anschlüsse										
Privatkunden	1'779	1'730	1'684	1'641	1'641	1'601				1'601
Enterprise Customers	198	176	162	147	147	136				136
Festnetztelefonieanschlüsse	1'977	1'906	1'846	1'788	1'788	1'737				1'737
Privatkunden	1'988	1'991	1'993	1'998	1'998	1'995				1'995
Enterprise Customers	37	37	37	35	35	35				35
Breitbandanschlüsse Retail	2'025	2'028	2'030	2'033	2'033	2'030				2'030
Privatkunden	1'492	1'501	1'510	1'519	1'519	1'523				1'523
Swisscom TV-Anschlüsse	1'492	1'501	1'510	1'519	1'519	1'523				1'523
Postpaid Privatkunden	3'381	3'379	3'385	3'382	3'382	3'435				3'435
Postpaid Enterprise Customers	1'265	1'270	1'283	1'294	1'294	1'272				1'272
Mobilfunkanschlüsse Postpaid	4'646	4'649	4'668	4'676	4'676	4'707				4'707
Prepaid Privatkunden	1'805	1'785	1'741	1'694	1'694	1'671				1'671
Mobilfunkanschlüsse	6'451	6'434	6'409	6'370	6'370	6'378				6'378
RGU Privatkunden	10'445	10'386	10'313	10'234	10'234	10'225				10'225
RGU Enterprise Customers	1'500	1'483	1'482	1'476	1'476	1'443				1'443
Umsatz generierende Einheiten (RGU)	11'945	11'869	11'795	11'710	11'710	11'668				11'668
Breitbandanschlüsse Wholesale	449	462	472	481	481	492				492
Entbündelte Teilnehmeranschlüsse	100	95	91	87	87	83				83

Zukunftsbezogene Aussagen

Der Zwischenbericht erscheint in Deutsch und Englisch. Die deutsche Version ist verbindlich.

Dieser Zwischenbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen. In diesem Zwischenbericht können solche zukunftsgerichteten Aussagen insbesondere Aussagen im Zusammenhang mit unserer Finanzlage, den Betriebs- und Geschäftsergebnissen sowie bestimmten strategischen Plänen und Zielen beinhalten.

Da diese zukunftsgerichteten Aussagen Risiken und Unsicherheiten unterliegen, können die tatsächlichen künftigen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Viele dieser Risiken und Unsicherheiten beziehen sich auf Faktoren, die sich der Kontrolle und Einschätzung von Swisscom entziehen, wie z. B. künftige Marktbedingungen, Währungsschwankungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, Massnahmen staatlicher Regulierungsbehörden und andere Risikofaktoren, wie sie in früheren und künftigen Anmeldungen und Berichten von Swisscom und Fastweb angegeben sind, insbesondere in bei der amerikanischen Börsenaufsicht Securities and Exchange Commission eingereichten Anmeldungen und Berichten sowie in früheren und künftigen Anmeldungen, Presseerklärungen, Berichten und sonstigen Informationen, die auf den Webseiten der Konzerngesellschaften von Swisscom veröffentlicht werden.

Den Lesern wird empfohlen, sich nicht unverhältnismässig auf die zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, die nur zum Zeitpunkt der hier gemachten Aussagen Gültigkeit haben.

Swisscom hat weder die Absicht noch eine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es infolge neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder sonstiger Faktoren.